

# Tanze mit Biene

## Melba



### «Graphomotorische Schwungübungen»

Liebe Kinder

Auf den folgenden Seiten findet ihr ganz viele Übungen für eure Hände. Ihr solltet auf den Seiten 3, 4 und 7 Melba helfen, ihren Bientanz zu üben, damit sie in die Schule gehen kann. Die Übungen auf den restlichen Seiten sind freiwillig, ihr dürft sie aber sehr gerne machen.

Legt dieses Büchli wieder in eure Schachtel, damit wir es anschauen können. Danach findet ihr es in eurem Ordner im Kindergarten.

Nun wünschen wir euch viel Spass beim Tanz mit Biene Melba!



# Tanze mit Biene Melba



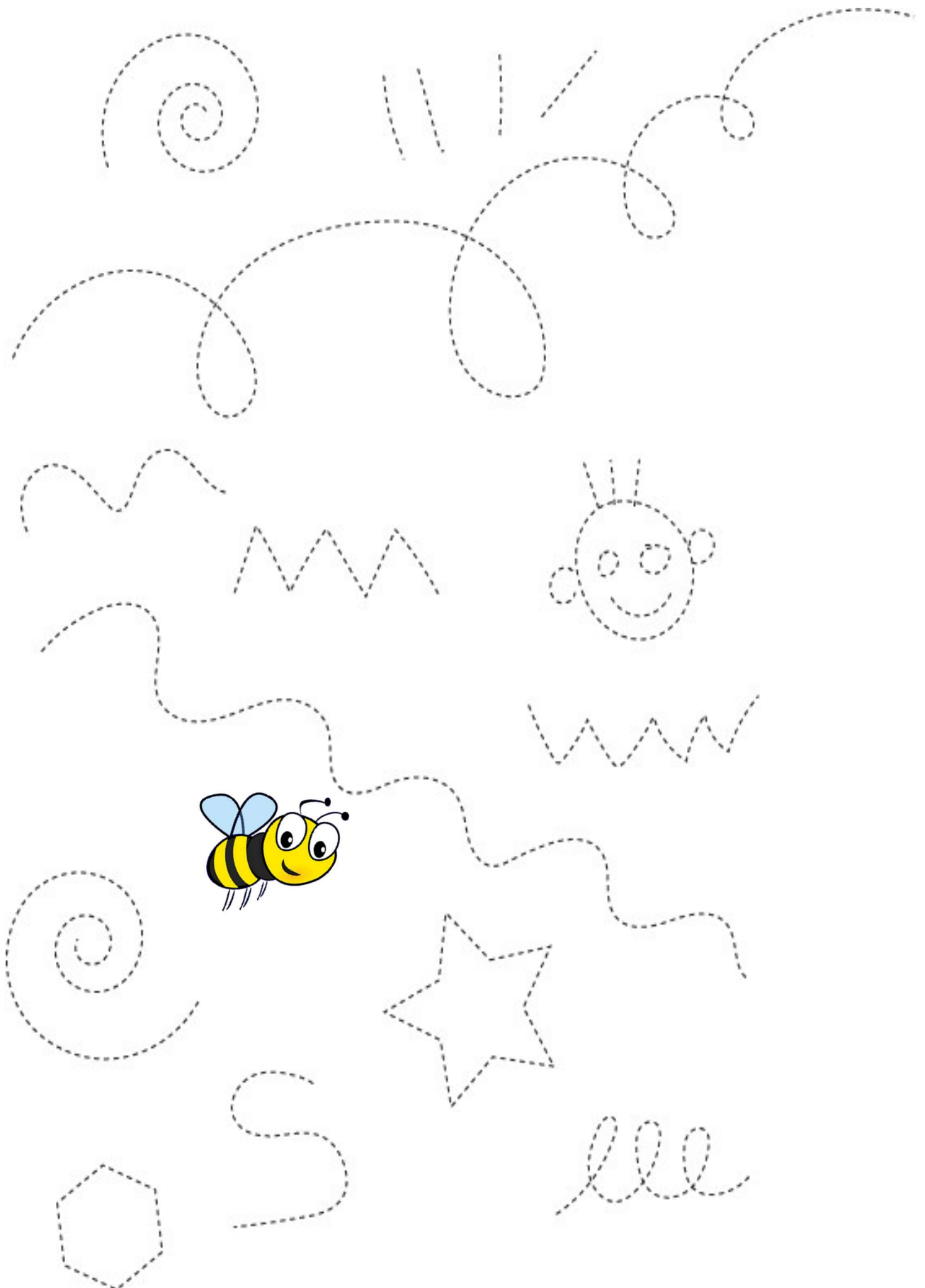
«Hallo zusammen!!! Ich bin die Biene Melba. Schon bald darf ich in die Bienenschule. Dort lerne ich, wie ich eine grosse Bienenarbeiterin werde, die jeden Tag über die grossen Blumenfelder tanzt und Nektar sammelt. Aus dem Nektar machen wir im Bienenstock Honig. Magst du unseren Honig? Vielleicht hast du gerade Lust, dir zum Frühstück oder zum z Nüni ein süsses Honigbrot zu schmieren.

Wenn du frisch gestärkt bist, magst du mit mir über die Blumenwiesen tanzen? Ich übe jeden Tag und nicht immer gelingt es mir gleich gut. Darum übe ich ja. Schnapp dir also einige Farbstifte und tanze mit mir!»

-----Hier darfst du noch unsere Blumenwiese ausmalen.-----

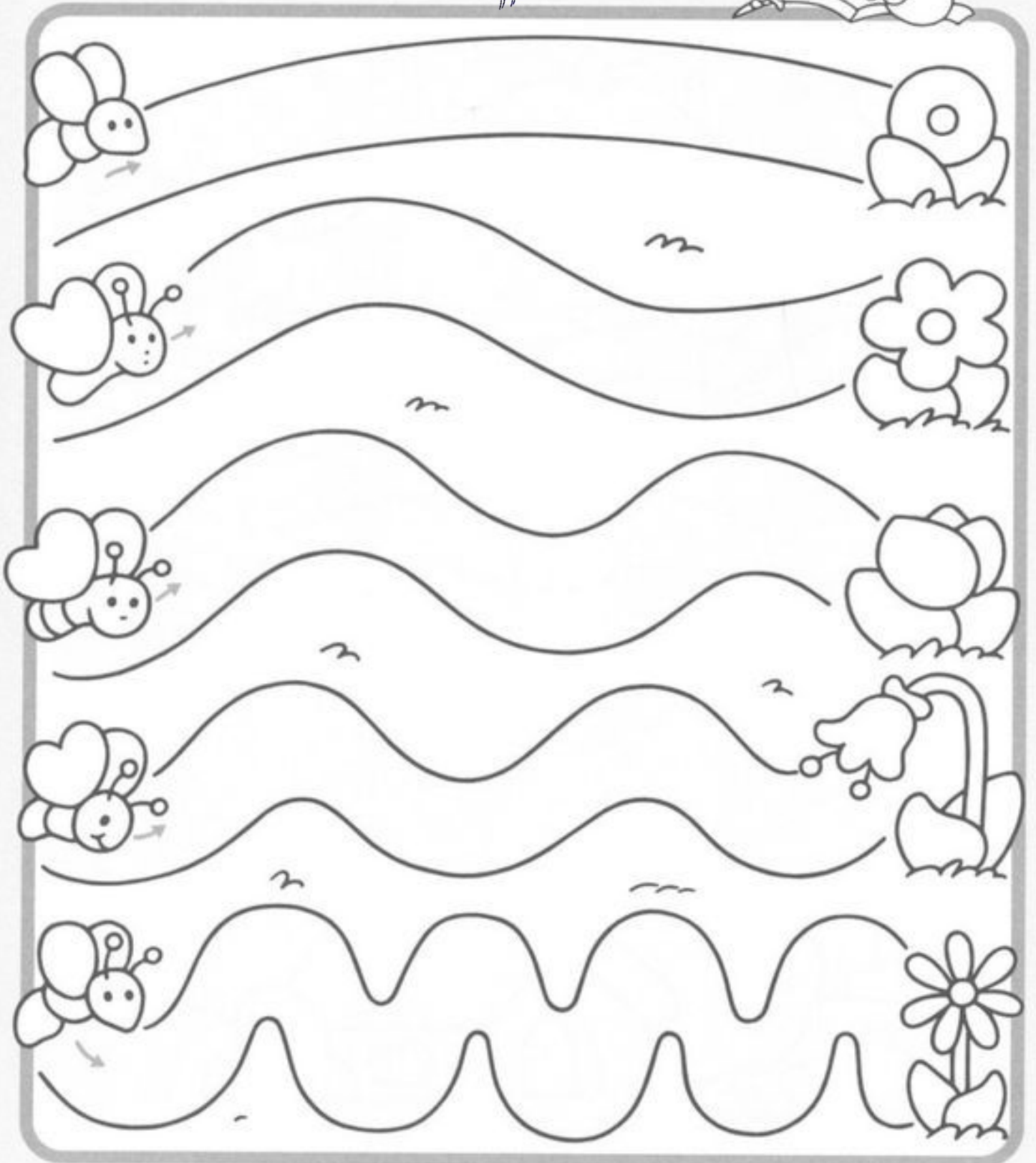


Biene Melba übt fleissig. Am Anfang kann sie ihre Tanzschwünge noch nicht so gut. Darum fliegt sie immer wieder über dieselben Spuren. Nimm einen Farbstift in deine Hand und hilf Melba beim Üben. Wechsle dabei auch deine Hand oder versuch es gar mit beiden Händen.



«Schau! Jetzt kann ich es doch schon etwas besser!», ruft Melba. «Ich tanze von Blüte zu Blüte, folge mir mit deinen Fingern und nachher mit deinen Farbstiften.»

Teken een lijn op de weg die de bij moet volgen naar de bloem.



«Uff, das war Streng! Aber zusammen haben wir das gut geschafft! Jetzt habe ich aber Hunger und brauche eine zNünipause. Was magst du zum zNüni essen und trinken? Zeichne es hier unten hin. Ich sause jetzt in meinen Bienenstock und frage meine Mama, ob ich etwas Honig bekomme.»

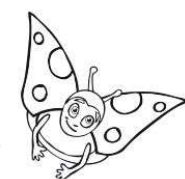
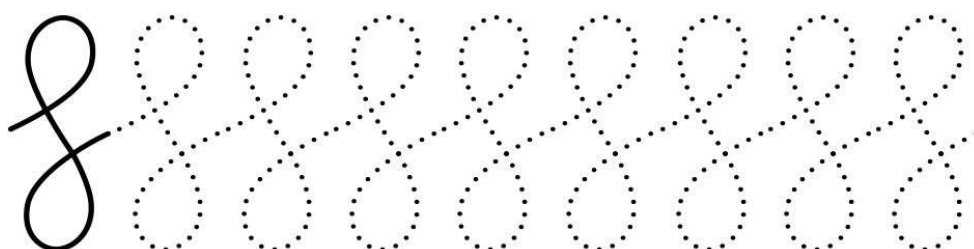
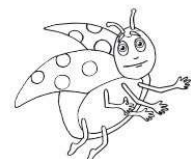
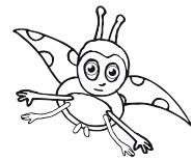
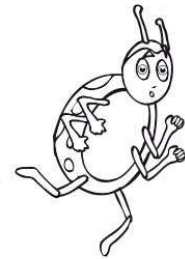
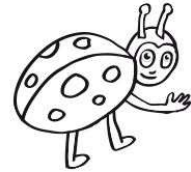


## Mein z Nüni

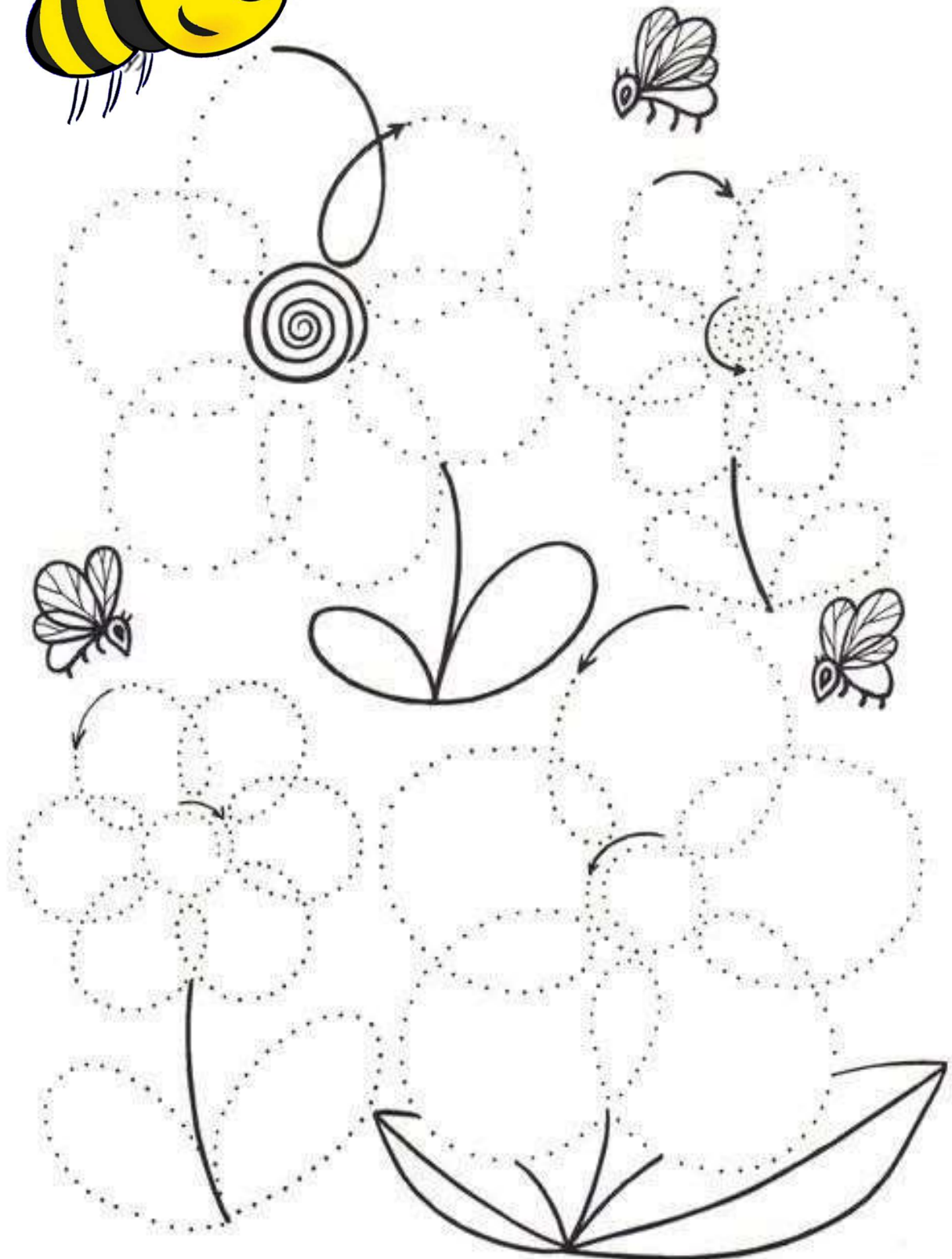
A large, empty rounded rectangular box with a black outline, intended for the child to draw their response to the text above. The box is centered on the page and occupies most of the lower half.



«Mmhh mein Honig zNüni war sehr lecker. War deins auch schmackhaft?», fragt Melba. Nach dem Essen traf sie vor ihrem Bienenstock ihre Freunde, die beiden Marienkäfer Pünktchen und Anton. Zusammen üben sie weiter, schöne Schwünge zu fliegen. Mach doch gleich mit!



«Es macht so viel Spass mit euch!» freut sich Melba. «Kommt, jetzt sind wir gaaaaanz mutig und versuchen, einen grossartigen Blumentanz zu machen! Schnapp dir deine Farbstifte und dann legen wir los! Vergiss nicht, auch mal mit deiner schwächeren Hand zu probieren!»



«Nun haben wirs geschafft!!!» freut sich Melba. «Wir sind echte Blumenschwungkünstler! So darf ich bestimmt schon bald in die Schule. Danke vielmals für deine Hilfe! Vielleicht möchtest du zum Schluss noch eine schwungvoll gezeichnete Blumenwiese malen. Da können wir uns dann zum nächsten Bienen-Blumen-Tanz treffen.»

Toll, dass du Melba so geholfen hast und dabei selber zu einem Bienen-Blumen-Tanzkünstler geworden bist!

